Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Eintracht Karlsfeld VII : FTT Hartmannshofen 1987 II
Mittwoch, 20.12.2023, 19:30 Uhr

FTT Hartmannshofen 1987 II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) auf

Als Timo Forsthofer sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Eintracht Karlsfeld VII besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Eintracht Karlsfeld VII meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Rast, Forsthofer und Steger, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Hans / Pavlova bei ihrer Niederlage gegen Rast / Forsthofer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schaaf / Braun über die 1:3-Niederlage gegen Steger / Gergen hinweggetröstet werden mussten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte anschließend Franz Hans bei seiner Niederlage gegen Sebastian Steger. Nicht ganz mithalten konnte Michael Schaaf, beim 1:3 gegen Fabian Rast, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Lange mit Niklas Gergen ringen musste Dilyana Pavlova, bis sie ihren Kontrahenten mit 11:9, 12:14, 9:11, 11:7, 14:12 niedergerungen hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Patrick Braun beim 5:11, 6:11, 11:7, 4:11 gegen Timo Forsthofer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Eintracht Karlsfeld VII und des FTT Hartmannshofen 1987 II. Es dauerte eine Weile, bis Franz Hans seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Fabian Rast quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Michael Schaaf beim 5:11, 11:7, 7:11, 11:5, 3:11 gegen Sebastian Steger. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Timo Forsthofer war daraufhin Dilyana Pavlova, obwohl sie alles gegeben hatte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.01.2024 gegen den TSV Milbertshofen V, während der FTT Hartmannshofen 1987 II am 24.01.2024 gegen den TSV Eintracht Karlsfeld VII antritt.

Statistik:
TSV Eintracht Karlsfeld VII
Doppel: Hans / Pavlova 0:1, Schaaf / Braun 0:1
Einzel: F. Hans 0:2, M. Schaaf 0:2, D. Pavlova 1:1, P. Braun 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.12.2023 (22:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

FTT Hartmannshofen 1987 II

Doppel: Rast / Forsthofer 1:0, Steger / Gergen 1:0

Einzel: F. Rast 2:0, S. Steger 2:0, T. Forsthofer 2:0, N. Gergen 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.12.2023 (22:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").